



Digitaler Taupunktregler DGTP-5AK für Regelstrecken mit Stellmotor

Besonderheiten:

- **µP-gesteuerter Regler für mit Fuzzy-Logik für Schutzgaserzeuger**
- **Einsetzbar für Regelstrecken mit Stellmotor (auch ohne Rückmelde-)**
- **Austauschbare Ausgangsbaugruppen**
- **Bis zu 2 frei definierbare Alarmausgänge**
- **Ext. Sollwerteingang 4...20 mA**
- **Modularer Aufbau**
- **Optionaler Istwertausgang 4...20 mA**
- **Serielle Kommunikation über RS-232C oder RS422 oder RS-485 und Übertragungsausgang (4...20 mA)**

Funktion:

Der **DGTP-5AK** ist ein emikroprozessorgesteuerter Regler zur Regelung von Schutzgaserzeugern mit der L-Sonde. Der Regelbereich ist innerhalb der Grenzen von $-50,0... +50,0$ °Tp frei wählbar. Die L-Sonde kann direkt an den Regler angeschlossen werden, wenn ein NTV 44 zur Versorgung der L-Sonde verwendet wird.

Die PID-Reglerparameter werden vom Regler automatisch optimiert (Fuzzy-Logik) und gespeichert.

Beim Einsatz als Dreipunktschrittregler ist eine maximale Pulszeit von 2 sec vorprogrammiert, so daß zusätzliche externe Impuls-Pausen-

Relais entfallen können.

Durch Verwendung eines nichtflüchtigen Speichers bleiben sämtliche Daten und Software-einstellungen auch nach dem Abschalten der Versorgungsspannung erhalten.

Der Regler läßt sich über verschiedene Softwarekonfigurationsebenen auf die jeweilige Anwendung anpassen.

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Daten:

Bauform:

Kunststoffgehäuse zum Schalttafeleinbau

Schutzarten:

Front: NEMA4 für Einsatz in geschlossenen Räumen (entspricht

Schutzart IP66)

Rückseite: Schutzart nach IEC-Norm: IP20

Klemmen: Schutzart nach IEC-Norm: IP00

Abmessungen:

96 x 96 x 115 mm (BxHxT)

Fronttafelausschnitt:

92 x 92 mm (BxH)

Anschluß:

Schraubanschluß

Drahtquerschnitt max. 2,5 mm

Hilfsspannung:

100...240 Vac, -15 +10 %, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme:

ca. 16 VA

Klima:

Lagerung: -25...+65 °C

Betrieb : -10...+50 °C

35...85 % rel. Feuchte, betauungsfrei

Anzeigen:

Zwei 4-stellige Siebensegmentanzeigen für PV und SV

Ziffernhöhe:

PV = 15 mm rot

SV = 11 mm grün

Eingang 1:

- Direktanschluß der Lambda-Sonde

Eingang 2:

- Dezentraler Sollwert 4...20 mA ($R_i = 150 \text{ Ohm}$)

Reglerausgänge:

- Relaisausgänge (potentialfreier Kontakt, max. 250 Vac, 3 A) bei Ausführung als Stellmotorregler

- bei Ausführung als Zwei- oder Dreipunktregler je nach eingebauter Baugruppe:
 - Relaisausgang (potentialfreier Kontakt)
 - Spannungsausgang (aktiv, Puls, 12 Vdc oder 24 Vdc [NPN] / 24 Vdc [PNP])
 - Stromausgang (stetig 4...20 mA oder 0...20 mA)
 - Spannungsausgang (stetig 0...5 Vdc oder 0...10 Vdc)

Alarmausgänge:

Bis max. 3 (beim Zweipunktregler)

bzw. 2 (beim Dreipunkt- und Stellmotorregler)

Alarmausgänge mit je 11 verschiedenen Alarmmodi

Einstellart:

Digitale Einstellung mit Funktionstasten

Sonstige Merkmale:

- Tastenverriegelung
- Fühlerabgleich
- Schalthäufigkeit einstellbar (Ausgangszyklus)
- Oberer und unterer Grenzwert für den Sollwert

Funktionen:

- Manuelle Ausgabe
- SP-Limiter
- dig. Eingangsfiler
- Eingangsverschiebung
- Run / Stop
- Schutzfunktion

Optionen:

- Reglerausgangsbaugruppen
- Schnittstellenbaugruppen
- dig. Eingänge (u.a. für max. 4 Sollwerte)

Benötigtes Zubehör:

Optionales Zubehör:

- MK2.1 + L-Sonde
- Netzteil NTV44
- TP